

Technische Versuchsanstalt

der Techn. Hochschule Wien - Vorstand: o. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. A. Leon

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
L/Ha

Tag
15.12.47

Blatt

Herrn

o. Professor Dr. Bruno S a n d e r,

Innsbruck
Alte Universität.

*Wiche Probe
meine Antwort*

Lieber Bruno!

An unserer Hochschule soll die Lehrkanzel für Geologie neu besetzt werden und das Kollegium hat in der letzten Sitzung einen Ausschuß hiefür eingesetzt. Ich bin zwar nicht im Ausschuß, aber ein Ausschußmitglied hat mich gebeten, ihm zu sagen, wer hiefür in Betracht käme. So bitte ich Dich, mir zu schreiben, was es derzeit für Persönlichkeiten gibt, mit denen man sich in Verbindung setzen könnte.

Suppliert werden die Vorlesungen gegenwärtig von Herrn Prof. Dr. Hannes Mohr, der bei uns derzeit Privatdozent für Mineralogie und Geologie ist. Er war früher in Graz und wurde dann an die Deutsche Technische Hochschule nach Brünn berufen. Durch die Kriegereignisse hat er dort seine Stelle verloren. Er scheint nicht allen Ausschußmitgliedern sympatisch zu sein und das Kollegium legt Wert darauf, einen Dreier-vorschlag zu erstatten.

Mit der Bitte, mir diese Behelligung nicht übel zu nehmen und mit den besten Feiertagsgrüssen an Dich und Deine Frau Gemahlin bin ich

Dein

Leon

Postsparkassenkonto
Nr. 64638

Briefe: IV, Karlsplatz 13
Zufahrt: IV, Paniglgasse 14
Bautech. Abt. Gubhausstraße 25 a

Drabtschrift:
Versuchsanstalt
Technik Wien IV

Telefon:
U 46 0 74
U 40 208 (Bauhof)

Wenn die Probenahme (Durchschnittsmuster) durch die Anstalt oder einen unbefangenen Sachmann erfolgte (Deweisicherungen), wird die Art der Probenahme in das Zeugnis aufgenommen. Veröffentlichungen und Auszüge sind mit der Anstalt zu vereinbaren und Sonderdrucke einzufenden.

Bei Stückaufsendungen ist die Zufuhr durch den bahnamtlichen Kollisbrdienst vorzuschreiben. Da die Techn. Hochschule viele Institute hat, ist stets auf genaue Anschrift zu achten.

Es wird empfohlen, vor der Auswahl der Proben die kostenlosten Ratsschläge der Anstalt einzuholen. — Wenn Auswahl und Bezeichnung der Proben dem Antragsteller überlassen war, gilt das Prüfungszeugnis nur für die untersuchten Proben.

Mr. Sander

Immsbruck

Am 2/4 15.12.47

Lieber Freund!

Am besten obigen Brief ~~unmittelbar~~ betreffend die Besetzung
 Eurer Lehrgelehrten Lehrkanzeln ^{verf} ~~nehmen ist~~ ~~unmittelbar~~ ~~er~~ ~~hoffe~~
 wurde ich wissen ob die sog. „Mandibelstadt“ in Brooklyn besetzt.
 So nicht so ist die Landtschaft ~~vielleicht~~ nicht.

Wolfgang
 Georg
 Franz
 Sander
 Immsbruck

Dr. Bruno SANDER

Innsbruck, am 19. XII. 1947.
Alte Universität.

Herrn Professor

Dr. Ing. Alfons L e o n

Direktor der Technischen Versuchsanstalt an der

Technischen Hochschule W i e n

Lieber Freund !

Falls - was ich nicht weiss - eine Entlastung Minderbelasteter zeitlich absehbar ist und solche Euch interessieren, so ist es am sachdienlichsten, diese abzuwarten. Denn diesfalls besteht weit mehr Möglichkeit für die Berufung eines technisch eingestellten, mikroskopierenden und womöglich auch lagerstättenkundigen Anwärters; von welchen drei Punkten für eine Techn. Hochschule ich heute keinen ausseracht lassen würde.

Bei der jetzigen Einschränkung der Berufungsmöglichkeit käme als eine sehr gute Kraft Prof. Dr. Georg Fischer, München 27, Scheinerstr. 31/0 für eine Nennung in Frage, ob er käme weiss ich nicht; es wäre u. Umständen eine platonische Nennung, welche Mohr nicht quer käme. Exner, der Assistent an der geologischen Lehrkanzel der Universität Wien, hat wie alle, die im Krieg eingebrockt waren, wenig publiziert, aber ist fachlich sehr interessiert. Waldmann an der Geologischen Bundesanstalt wäre nennbar, von ihm als Lehrer weiss ich aber gar nichts.

Falls Ihr Euch für derzeitige Minderbelastete interessiert, wären, wie gesagt, weitere Auskünfte möglich, nur müsstet Ihr Euch um das Politicum selbst kümmern, da man hier natürlich nichts davon weiss.

Da es in unserem winzigen Käfig fachlich jeden sehr angeht, wer da antritt, danke ich Dir für Deinen Brief, bin weiter bereit und mit guten Weihnachtswünschen von Haus zu Haus

Dein

Technische Versuchsanstalt

der Techn. Hochschule Wien - Vorstand: o. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. A. Leon

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Tag

Blatt

Wien, am 23.12.1948.

1

Herrn

Prof. Dr. Bruno Sander,

Innsbruck,

Alte Universität.

Lieber Bruno!

Meinen herzlichsten Dank für Deine freundlichen Glückwünsche, die wir herzlichst erwidern. Wir haben ein 3-jähriges Enkelkind da, mit dem wir die Feiertage verbringen, weil ihre Schwester in Graz Mumps hat und Friderun, die jüngere Tochter, nicht zwei bettlägerige Kinder gleichzeitig pflegen kann, da sie ohnehin durch ihren Dienst als Sekundärärztin stark belastet ist.

An Prof. Dr. Gschnitzer, meinen ehemaligen Lehrer, danke ich immer mit der größten Dankbarkeit. Er war ein ausgezeichnete Lehrer und verfügte über ein außerordentliches Wissen. Auch als Mensch brachten wir ihm immer die größte Verehrung entgegen.

Die Durchführungsverordnung zum neuen Dr. techn. ist noch immer nicht erschienen. Wir hoffen, daß der Dissertationszwang bleibt, so daß wir die Sache dann doch noch weitgehend in der Hand haben werden.

Unsere Lehrkanzel für Geologie ist noch immer nicht besetzt. Man denkt hier in erster Linie an Dr. Kieslinger, der sich viel mit der Wetterbeständigkeit der Gesteine beschäftigt hat und der daher meiner Versuchsanstalt nahe steht.

Prof. Dr. Mohr, der jetzt suppliert, scheint infolge seines Alters wenig Aussichten zu haben. Das Ministerium ist wohl kaum geneigt, ihn in den neuen Personalstand zu übernehmen und nach wenigen Jahren Wirksamkeit die Pension zahlen zu müssen. Auch halte ich von ihm viel weniger als von Dr. Kieslinger. Ich wäre Dir sehr dankbar für ein Urteil über Dr. Kieslinger. Ich bin jetzt in den Besetzungsausschuß kooperiert worden. Du hast mir schon einmal in Angelegenheit des Besetzung dieser Lehrkanzel für Geologie und Mineralogie geschrieben, aber ich kann Deinen Brief nicht finden. Damals gehörte ich dem Besetzungsausschuß nicht an.

Nochmals die besten Glückwünsche, Dir und den Deinen. Laß bald etwas von Dir hören und sei bestens begrüßt von

Deinem

Leon

Postsparkassenkonto
Nr. 64638

Briefe: IV, Karlsplatz 13
Zufahrt: IV, Paniglgasse 14
Bautechn. Abt. Gubhausstraße 25 a

Druckanschrift:
Versuchsanstalt
Technik Wien IV

Telefon:
U 46 0 74
U 40 208 (Bauhof)

Dr. Bruno Sander

Innsbruck, 20. Jänner 1949.

Herrn Hochschulprofessor

Dr. Ing. Alfons Leon

Direktor der Techn. Versuchsanstalt der Technischen Hochschule

W i e n .

Lieber Freund !

Wenn ich mich recht erinnere, habe ich damals auf Deine Mitteilung, dass das Kollegium auf einen Dreivorschlag Wert lege, an Georg Fischer-München (in jeder Hinsicht Nr. 1), Waldmann, Wien, Exner Wien, Clar (?) erinnert; Leuchs ist unterdessen wieder an der Universität, Kieslinger habe ich nicht erwähnt, weil bei einer so definierten Befassung mit Gesteinsverwitterung ich persönlich seine Vertretung aller unausweichlichen zeitgerechten Entwicklungsmöglichkeiten einer Geologie für Techniker nicht sicher bin.

Wie jedesmal in unserem inhomogenen Gefüge kann man einer Beratung nur den Wunsch beifügen, dass bald wieder die fachlichen Maßstäbe etwas entscheidender werden und man kann nur mit dem Vorbehalten beraten, dass vielleicht unterdessen sich diese Grundlagen schon verschoben haben; wie das schon einige Beispiele lehren. So weiss ich z.B. nicht, ob Clar (sehr gut) derzeit politisch wieder für euch in Frage kommt; bei Exner besteht meines Wissens überhaupt kein politischer Einwand und diesen halte ich für eine junge und an neue Aufgaben noch genügend anpassungsfähige Kraft. Natürlich ohne jedes persönliche Bestreben bin ich doch neugierig, ob die österreichische Techn. Hochschule ganz ohne die Arbeitsrichtung (in Feldgeologie und Korngestügekunde) weitermachen, für welche mir an einer der größten T. Hochschule in U.S.A. (Pennsylv. College) eine Professur angeboten ist.

Entschuldige meine späte Antwort (ich habe etwas Grippe abgekriegt).

Herzliche Grüsse und gute Wünsche von Haus zu Haus

Dein